Transparenzportal für Gremiendaten

Frechen, Nörvenich, Titz, Vettweiß, Aldenhoven, Hürtgenwald, Inden, Kreuzau, Langerwehe, Merzenich, Kall, Nettersheim, Wuppertal, Rees, Bochum, Jülich, Linnich, Pulheim, Brühl, Wesseling, Erftstadt, Kerpen, Bedburg, Bad Münstereifel, Euskirchen

Stichworte:

Digitalisierung Verwaltung

Hauptverantwortlich:

Frechen

Sonstige Beteiligte:

Kommunale Datenverarbeitungszentrale Rhein-Erft-Rur

Kurzprofil:

Regierungsbezirk Köln

Anlass:

Pilotprojekt „Kommunales Open Government in NRW“ des Landes Nordrhein-Westfalen

Ziel:

Zentrale Plattform, um Informationen aus der kommunalen Gremienarbeit zentral zugänglich zu machen

Umsetzung:

Seit 2017 stellen 24 Kommunen aus NRW allen Interessierten ihre Daten und Dokumente der kommunalen Gremienarbeit als sogenannte offene Daten (Open Data) bereit. Die Daten werden über eine gemeinsame Datenstruktur nach dem sogenannten „OParl-Standard“ generiert. Somit können die Daten von möglichst vielen Nutzergruppen und für verschiedene Zwecke eingesetzt werden. Ebenso werden die Daten über das offene Ratsinformationssystem „Politik bei uns“ sowie über das Open Data Portal des Landes zugänglich gemacht.

Ziel ist es, kommunale Entscheidungen und Entscheidungsprozesse transparenter zu gestalten und somit den Grundstein für Vertrauen und Mitgestaltung der Stadtgesellschaft zu legen.

Finanzierung:

Pilotprojekt „Kommunales Open Government“ des Landes Nordrhein-Westfalen

Rechtsform:

öffentlich-rechtliche Vereinbarung

Zusammenarbeit seit:

2017

Kontakt:

KDVZ Rhein-Erft-Rur
Geschäftsbereich IT-Anwendungen
Tel. 02234/1822-224
kmpick@kdvz-frechen.de

Links:

www.kdvz-frechen.de
Politik bei uns
open.nrw/22-kommunen-sind-mit-oparl-gestartet
open.nrw